

DIAGENICS Quartalsbericht Q2-2009

Inhaltsverzeichnis

CEO Letter to our Shareholders	2
DIAGENICS: Standortwechsel	4
IHF Kooperation gestartet	4
Finanzierung der Studien	5
Studie Mainz	5
Erste bemerkenswerte Umsätze unserer Produktlinie	6
Distribution Italien	6
DIACORDON™ ELISA (E2): Erfolgreiche CE-Zertifizierung	6
Erfolgreiche Registrierung Kasachstan	6
Perspektive	6

CEO Letter to our Shareholders

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

ich freue mich recht herzlich, Sie mit diesem Quartalsbericht aus unserem neuen Hauptquartier in Essen begrüßen zu dürfen. Die Verlegung unserer Räumlichkeiten in das Ruhrgebiet trifft den Zeitgeist des harten Arbeitens und Durchhaltens, der in der gegenwärtigen Weltwirtschaftskrise erforderlich ist. Nur so lassen sich Hindernisse überwinden und geplante Ziele weiterhin Schritt für Schritt realisieren. Trotz der wirtschaftlichen Umstände, mit denen viele Unternehmen in diesen Zeiten zu kämpfen haben, konnten wir in dem vergangenen Quartal Erfolge verbuchen. So haben wir mit dem Hutzel Women´s Hospital in Detroit einen ersten größeren Kunden aus den USA gewonnen. Die Untersuchung von schwangeren Frauen sowie vor- und nachgeburtlichen Tests an Neugeborenen könnte wegweisend für einen ganz neuen Markt sein. Das große, wirtschaftliche Potential unserer Produktlinie wird hiermit wieder einmal bewiesen. Ebenso aussichtsreich begann die Kooperation mit dem Institut für Herzinfarktforschung (IHF), mit dem wir groß angelegte Studien gemeinsam durchführen und überwachen werden. Das Institut ist unter anderem auch für alle europäischen Herzinfarktregister zuständig. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie noch einmal auf die Wichtigkeit dieser Studie hin, gerade im Hinblick auf die jetzt anstehende Studie zur Etablierung unserer Produktlinie. Auch der Besuch Ihres Aktionärsbeirates in unserem neuen Hauptquartier führte nach einer ausführlichen Begutachtung unseres Unternehmens zu einer Betonung der Dringlichkeit dieser Studie. Wir bitten Sie deshalb, sich mit Ihrem Aktionärsbeirat in Verbindung zu setzen. Unterstützen Sie uns, unterstützen Sie Ihre Aktionärgemeinschaft und helfen Sie uns, DIAGENICS weiter auf Erfolgskurs zu bringen.

Mit der Rothschild-Gruppe arbeiten wir weiter an einer Umsetzung des geplanten nächsten Wachstumsschrittes, der in einem Rollout-Plan für die nächsten zwei Jahre klare Ziele definiert und deren Erreichung und Umsetzung vorbereiten soll.

Auf ein gutes und erfolgreiches drittes und viertes Quartal 2009!

Mit freundlichen Grüßen



Ernest Kapetanovic

President and Chief Executive Officer

DIAGENICS: Standortwechsel

Bei der Auswahl des neuen Standortes sollten nicht nur wirtschaftliche, sondern auch strategische Vorteile gleichermaßen berücksichtigt werden. Infolgedessen wurde das europäische Hauptquartier der Diagenics Inc. im zweiten Quartal von Düsseldorf nach Essen verlegt.

Neben den deutlichen Kostenersparnissen bietet der neue Standort eine unmittelbare Nähe zu unseren wichtigsten Partnern. Mit dem Elisabeth Krankenhaus sowie der Zweigstelle des Instituts für Herzinfarktforschung befinden sich bedeutende Kooperationspartner in direkter Umgebung. Des Weiteren liegt das Büro des Aktionärsbeirates nur wenige hundert Meter von unserem Hauptquartier entfernt und ermöglicht einen intensiven Informationsaustausch, der speziell den Aktionären zu Gute kommen soll. Zusammenfassend kann der Standortwechsel als erfolgreiche Maßnahme hinsichtlich der oben genannten Aspekte gesehen werden. Wir laden Sie herzlich ein, sich von unserem neuen Hauptquartier persönlich zu überzeugen und freuen uns, Sie hier begrüßen zu dürfen. Unsere neue Geschäftsadresse lautet:

DIAGENICS International Corp.

European Headquarters
Alfredstr. 98
45131 Essen

IHF Kooperation gestartet

Die im vergangenen Quartal angekündigte Kooperationsabsicht mit dem Institut für Herzinfarktforschung konnte in diesem Quartal erfolgreich realisiert werden. Mit dem Deutschen Institut für Herzinfarktforschung können wir somit einen neuen und bedeutenden Kooperationspartner begrüßen. Die Stiftung Institut für Herzinfarktforschung Ludwigshafen hat eine 14jährige Geschichte in der Entwicklung, Umsetzung und dem Management von prospektiven multizentrischen Registern zu verschiedenen Themen in Deutschland und Europa. Seit 1992 wurden insgesamt über 50.000 Patienten mit akutem Koronarsyndrom in verschiedenen Registern eingeschlossen, um die Behandlung und die Ergebnisse der klinischen Praxis in Deutschland zu dokumentieren.

Daneben fördert das Institut die überregionale Zusammenarbeit von Herzzentren und medizintechnischer Industrie auf dem Gebiet der Herzkreislaufforschung. Zur Etablierung der DIACORDON™ Produktlinie als Goldstandard plant DIAGENICS, mit Unterstützung des IHF, ein integratives Programm aus klinischen Studien und Registerstudien. Mittels der genau koordinierten und statistisch aussagekräftigen Studien soll die Bedeutung unseres Produktes unterstrichen und die Position auf dem Markt verstärkt werden.

Finanzierung der Studien

Der Aktionärsbeirat, vertreten durch Herrn Richardt, berichtete bereits über die aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Notwendigkeit groß angelegter Studien. Diese sind von äußerster Dringlichkeit, um unsere Produktlinie erfolgreich und großflächig zu etablieren. Das Institut für Herzinfarktforschung (IHF) steht nun für die Umsetzung der ersten, groß angelegten Studie bereit. Die Kooperation mit dem Institut für Herzinfarktforschung und dessen Leitern Prof. Seneges und Dr. Schneider wurde im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Elisabeth Krankenhaus Essen initiiert, welche seit dem Standortwechsel unseres Hauptquartiers von Düsseldorf nach Essen deutlich intensiviert werden konnte. Ein Steering Committee wird unter der Führung von Prof. Dr. Georg V. Sabin, Leiter der Klinik für Kardiologie und Angiologie im Elisabeth Krankenhaus in Essen, sämtliche Studienphasen steuern und überwachen. Die Ergebnisse der Studie sollen den gesundheitlichen und wirtschaftlichen Vorteilen unserer DIACORDON™ Produkte den nötigen Nachdruck verleihen. Denn nur mithilfe der in großem Umfang durchgeführten Studien ist eine nötige Beweis- und Überzeugungskraft gewährleistet. Wir bitten Sie, aus diesem Grunde unser gemeinsames Unternehmen DIAGENICS in dieser schwierigen und entscheidenden Phase finanziell zu unterstützen. Nur durch ein erneutes finanzielles Engagement ist die geplante Studie umsetzbar. Falls Sie uns gezielt nur hierfür unterstützen möchten und können, wenden Sie sich an Ihren Aktionärsbeirat, der Sie ausführlich beraten und weitere Schritte mit Ihnen gemeinschaftlich vornehmen wird.

Studie Mainz

Das Universitätsklinikum Mainz startet in Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf und dem Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz eine Studie zur Wirksamkeit neuartiger Marker im Bereich der Herzinfarktdiagnose. Es handelt sich um eine multizentrische Studie in der ca. 2000 Verdachtspatienten im Alter zwischen 18 und 63 Jahren mit neuartigen Markern ergänzend untersucht und innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten beobachtet werden. Der DIACORDON™ POCT wird hier erstmals großflächig eingesetzt und getestet. Mit den Ergebnissen erwartet DIAGENICS weitere Belege bezüglich der Notwendigkeit unseres Produktes hinsichtlich der alltäglichen Verwendungen im Gebiet der Kardiologie.

Erste bemerkenswerte Umsätze unserer Produktlinie

Das hoch renommierte Hutzel Women´s Hospital in Detroit führt derzeit eine Untersuchung bei Neugeborenen durch. Ein Bestandteil des Screenings ist die Auslesung des GPBB-Wertes bei Neugeborenen und Schwangeren. Die damit verbundenen exklusiven Aufträge der DIACORDON™ Produkte sorgten allein in den vergangenen Wochen für mehrere 10.000 US-Dollar Umsatz und deuten auf das enorme Umsatzpotential unserer Produkte hin. Das Hutzel Women´s Hospital hat bereits weitere Angebote für eine mittelfristige Versorgung mit unserer Produktlinie angefordert. Eine mittel- bis langfristige Versorgung und die daraus resultierenden Daten würden zudem den Bearbeitungsprozess für die FDA-Zulassung der DIACORDON™ Produkte in den USA verkürzen können.

Distribution Italien

Unser neu gewonnener Distributionspartner in Italien steht kurz vor dem Abschluss der Registrierung unserer Produkte DIACORDON™ POCT und dem DIACORDON™ READER R600. Spätestens in Q4 2009 rechnen wir mit ersten Bestellungen aus Italien.

DIACORDON™ ELISA (E2): Erfolgreiche CE-Zertifizierung

Gemeinsam mit unserem Lohnhersteller Viro-Immun, wurde die CE-Zulassung für den DIACORDON™ Elisa (E2) initiiert. Die dafür notwendigen Laboruntersuchungen wurden in Kooperation mit der Firma ICI (Berlin) organisiert. Alle weiteren benötigten Unterlagen wurden in gemeinsamer Arbeit mit Viro-Immun zusammengetragen und die CE-Zulassung DIACORDON™ Elisa (E2) erfolgreich durchgeführt.

Erfolgreiche Registrierung Kasachstan

Zum Abschluss des zweiten Quartals konnten wir einen weiteren Erfolg im Bereich der weltweiten Registrierung unserer Produkte verbuchen. In Kasachstan konnte unsere Produktlinie DIACORDON™ erfolgreich registriert und für den Verkauf zugelassen werden. Wir erwarten spätestens im vierten Quartal die ersten Bestellungen.

Perspektive

Die zweite Jahreshälfte soll weiterhin im Zeichen der Eroberung des europäischen Marktes und der medizinisch-wissenschaftlich vollständigen Etablierung unserer Produktlinie als Goldstandard stehen.

Herausgeber:

DIAGENICS International Corp.

European Headquarters

Corporate Communications

Alfredstr. 98

45131 Essen

Telefon: 0201 - 28 999 0 0

Fax: 0201 - 28 999 0 13

Email: info@diagenics.de

DIAGENICS im Internet: www.diagenics.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des DIAGENICS-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

